

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an Josias Cederhielm.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 11.01.1724

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-20429

Josephsgroßmutter Frau Ba-
ron v. Reiss. Rath,

Für Josephsgroß. fürst erwidert.
Ihre v. gütigste Antwort vom
21. Nov. a. p.
Ist mir der 30. Decemb.
empfangen. So hat mich
die erste Nachricht von der Ver-
schiebung sehr sehr
gefreut, wie ich auch begreift
habe, verzeiht; aber noch
weit erfreulicher ist mir das
von Ihnen gewordene, daß Sie
selben mir nun geschrieben: „Ich
„kenne mit Befriedigung, daß die
„Dignität steht mit der ge-
„richtigen Freude bei mir sowie
„Ich, wie ich weiß, daß ich
„meinen Augenblick nicht
„übergeben vermag: und
„daß ich Gottes Gnade u. Göt-
„terwunderbare Führung bewüh-
„re, daß u. g. p. n. s. f. f. Gott
ist es ja, der in dem Herrn
Ihre Liebe gewirkt hat, u.
Sich auf die fürstliche

Frucht und Linderung zu empfangen
mit festem Glauben, die ich aus
dem Glauben von ihm für den Andern,
einer der besten, pflanzte, Licht,
Verstand, Kraft und W. Logik,
Lustbarkeit, demütig. Liebe,
Erziehung in allen vorstellten
Erdelangen, der des Gutes.
Namen der gerechten W. Gott
sein Wort selbst auszusprechen,
und durch seine Tugend alles
Wohlfühlen, eines daff. W. W.
Laut vollenden möge. So haben
se. Jesu Christi mir W. einigen Vor-
brachten, freundlich in dem Glauben
dies sehr expressionen in dem
gerechten Glauben, der Vor-
te gleichem in dem Glauben
wie wir hier vorstellten, für den
zu Gott der, voll, der
er uns dem auf dem Glauben
er nicht vorzugen wird.
Dunst ist für gleich nach dem
Lustbarkeit der Gerechtigkeit,
Lustbarkeit eines Gutes,
er W. Gerechtigkeit gereinigt
Vorstand von Gerechtigkeit in

geliebten, und selbst einige
 gottselige u. gelehrte Männer,
 von denen mir sonderlich bekannt
 Herr D. Gebhardi, H. D. Bal-
 thasar u. H. D. Wismayer
 in gesehener ^{und} befehlender
 commission, so vom Kaiser
 consistorio zuordnet, gegen sol-
 che, sich ergaben zu laßt.
 Deshalb kann diese Gelegenheit
 nicht kommen vorbeigehen, daß
 jugendliche Männer, als
 nachsichtiger u. frommer Dienst
 zu Gottes, da nicht fehlen,
 sondern daselbst laßen, u.
 glücklich mit ihrem Leben vor-
 laßt, für sich selbst geb.
 zu recommendiren; und so, daß
 der Dienst von diesem selbst
 an diesem zu schreiben, sich
 befürdet, u. das ist, daß
 nicht einige Tage für ausführt
 zu unterrichten u. ihnen zu suc-
 curiren Gelegenheit finden
 müßten; welches dann sehr wichtig
 und zu dem dient, daß nicht
 in Abwand, die Pflanzung des

[illegible]

John Jay.

Samuel Johnson
A. D. 1790.

2. 20 gr. powder for water weight. Pans. 11. — 2 cups. 100.
Delivering the milk powder find. 16. 2 Macpherson 100.